

Allschwil wischt den Dreck elektrisch weg

08.08.2023

Ab sofort ist in der Gemeinde Allschwil in Diensten der Regiebetriebe ein vollelektrisches Wischfahrzeug unterwegs. Das smarte E-Mobil zur Reinigung der Gemeindestrassen, Plätze und Trottoirs trägt zur Reduktion der Abgasemissionen bei, ist leiser als das alte Modell und verbessert den Fahrkomfort seiner Insassen.

Ende Juni fuhr auf dem Allschwiler Werkhof lang ersehnter Besuch in Form eines Camions mit der Aufschrift Kommunalfahrzeuge und Bucher municipal vor. Der Schweizer Hersteller aus dem Zürcher Unterländerischen Niederweningen ist Weltmarktführer bei den kommunalen Nutzfahrzeugen wie Kompakt- und Grosskehrfahrzeugen, Winterdienstausrüstungen, Kanalreinigungsfahrzeugen, Müllpresscontainern und Müllfahrzeugen. Im Gepäck hatten Verkaufsberater Silvio Gmür und Vorführmann Thomas Kuoni das Modell CityCat VS20e, das ab sofort vollelektrisch für mehr Sauberkeit auf Allschwils Strassen sorgt. Die Wischmaschine der Zukunft ersetzt eines der beiden bisherigen Dieselmotore, das nach acht Jahren im Einsatz seine Lebensdauer erreicht hat.

Kein Abgas und weniger Lärm

Bei der Evaluation der notwendigen Ersatzbeschaffung war für die Gemeinde Allschwil klar, dass nur eine Maschine mit Elektroantrieb in Frage kommen soll. Bei solchen E-Wischmaschinen erfolgen Fahrtrieb, Wisch-, Saug- und Sprühfunktion sowie die Hebehydraulik des Kehrgutbehälters allesamt mit Strom statt mit Diesel. Mit dem Einsatz der elektrischen Maschine können gegenüber der herkömmlichen Antriebsart rund 35 Tonnen CO₂ pro Jahr eingespart werden – das sind auf Diesel umgerechnet rund 11'000 Liter oder 61 Badewannen voller Treibstoff. Damit setzt die Gemeinde Allschwil ein wichtiges Zeichen für nachhaltige Mobilität und Energiezukunft. Auch die Lärmemissionen werden massgeblich reduziert, was insbesondere in den frühen Morgenstunden von Anwohnerinnen und Anwohnern von Strassen, Trottoirs, Parks und Plätzen sicher geschätzt werden wird.

Wartung aus der Ferne via Mobilfunk

Das topmoderne Wischfahrzeug verfügt über einen leistungsstarken Akku und allerlei smarte Konnektivität, die via Mobilfunk sogar eine Wartung aus der Ferne durch das Servicepersonal des Herstellers zulässt. Ein multifunktionales Touchdisplay inklusive Rückfahrkamera erleichtert die Arbeit für das Werkhofteam, das bereits am Tag der Ablieferung eine intensive Einführung und Schulung am Fahrzeug erhielt. Die CityCat ist derweil nicht das einzige E-Fahrzeug, das jüngst in den Fuhrpark der Regiebetriebe aufgenommen wurde. Auch der dreirädrige E-

Roller Kyburz DXS, bestens bekannt als gelbes Zustellfahrzeug der Schweizer Pöstlerinnen und Pöstler, sorgt für eine neue Transporteffizienz dank zügigem Elektroantrieb. Mit dem praktischen Anhänger und den grosszügigen Ladeboxen vor und hinter dem Fahrersitz bewährt sich das vielseitige Gefährt bereits bestens im Werkhofalltag, wobei es primär für das Leeren von Abfallbehältern auf Allmend verwendet wird.

Die CityCat VS20e von Bucher municipal ist der neue Stolz der Allschwiler Strassenreinigungsflotte.

Thomas Kuoni (Bildmitte) von der Herstellerfirma macht das Wischmaschinenteam des Werkhofs mit seinem neuen Gefährt(en) vertraut.

Eine gute Rundumsicht, eine zeitgemässe Ergonomie und clevere Assistenzsysteme machen die Bedienung des Fahrzeugs zum Vergnügen.

Der leistungsstarke Akku hält mit einer Ladung ungefähr 6 Stunden und kann binnen 2 Stunden wieder aufgeladen werden.

Ernst Schwendimann freut sich über sein ebenfalls neues E-Fahrzeug, das ihm im Werkhofalltag tolle Unterstützung leistet. Fotos Moritz Schibler/Gemeinde Allschwil

<http://www.allschwil.ch/de/aktuelles/meldungen-news/Allschwil-wischt-Dreck-elektronisch-weg.php>